

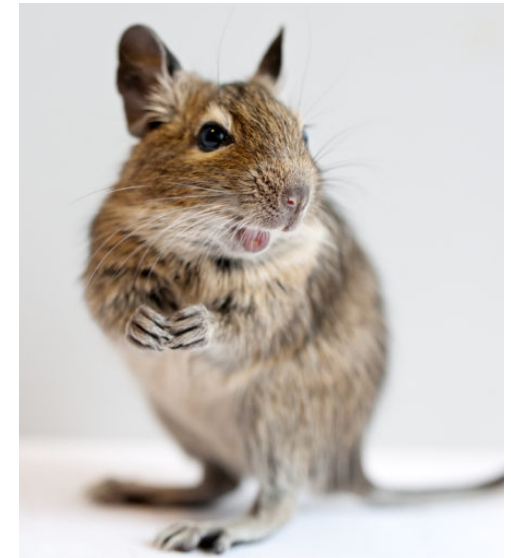
Fütterung von Degus

Wir empfehlen Ihrem Tier
Folgendes als
Hauptnahrung anzubieten:

**Heu (täglich frisch anbieten
und zur freien Verfügung)
Pelletiertes Trockenfutter**

Tierärztliche Klinik in Schwerin

Neumühler Str. 10
19057 Schwerin
Tel. 0385/710799
Fax 0385/715881
www.tierklinik-schwerin.de
tierklinik.schwerin@gmail.com



Verdauungsphysiologie

Degus sind herbivore Tiere, d.h. sie benötigen für die Gesunderhaltung ihrer Zähne und ihres Verdauungstrakt v.a. eine rohfaserreiche Kost. Sie haben nur eine sehr begrenzte Möglichkeit in Bezug auf die Verdauung von Kohlenhydraten, Fetten und Proteinen. Das bedeutet, die Tiere müssen täglich mit Heu zur freien Verfügung gefüttert werden. Auch ist es zu empfehlen dieses Heu täglich zu erneuern, da die Akzeptanz mit längerer Liegedauer sinkt.

Pelletiertes Trockenfutter enthält häufig viele Kohlenhydrate, die zu Verdauungsproblemen und nachträglich auch zu Zahnproblemen führen können, wenn sie übermäßig gefüttert werden. Um die Tiere mit Mineralstoffen zu versorgen, sollten sie jedoch Teil der täglichen Ration sein.

Auch ist es für die Gesunderhaltung der Zähne wichtig, den Tieren regelmäßig Nagematerial anzubieten, damit sich die ständig wachsenden Zähne abnutzen können.



Rationsgestaltung

Heu (täglich frisch anbieten und zur freien Verfügung)
Pelletiertes Trockenfutter

Sämereien (Ölsaaten)

frische Kräuter (z.B. Löwenzahn/ Kamille)

Gemüse (z.B. Karotte)

Salate (z.B. Endivie, Feldsalat)

mehrmals pro Woche

getrocknete Kräuter oder Blüten; Äste (z.B. Haselnuss, Weide, Obstbäume)

Leckerlies:

getrocknete Hagebutten, Trockenobst, Nüsse, Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne